

Fricke

Angehende Meister besuchen Heeslingen



© Fricke

25 angehende Meisterinnen und Meister besuchten Workshops in Heeslingen.

Wie in jedem Jahr besuchten im Oktober angehende Meister der Bundesfachlehranstalt des Landmaschinen-Handwerks und -Handels (BFA) in Lüneburg die Fricke Gruppe in Heeslingen. Dort konnten sie Einblicke in den Ablauf und die Prozesse bei einem der größten privaten Landmaschinenhändler Deutschlands sammeln.

Zwei Mal jährlich besuchen angehende Meister der Landmaschinenmechanik des Technologiezentrums in Lüneburg die Fricke Gruppe in Heeslingen. So können sie während ihrer theoretischen Weiterbildung zum Landmaschinenmechanikermeister auch Erfahrungen und Wissen aus der Praxis sammeln.

25 angehende Meisterinnen und Meister haben hinter die Kulissen der Fricke Gruppe geschaut. Neben Unterrichtsblöcken und Workshops wurde auch eine Besichtigung des Granit Parts Logistikzentrums und des neuen Standortes von Fricke Landmaschinen angeboten.

Die Experten von Fricke haben den angehenden Meistern in Unterrichtsblöcken zu den Themen „Betriebswirtschaftliche Steuerung eines Landmaschinenfachbetriebes“ und „Professionelle Auftragsabwicklung in der Landmaschinenwerkstatt“ am Vormittag hilfreiches Fachwissen für ihren zukünftigen Arbeitsalltag mitgegeben.

Am Nachmittag wurden unter der Leitung von Granit Parts drei Workshops zu den neuesten Entwicklungen in der Dieselmotortechnik und der Prüfung und Reparatur von Dieselmotorkomponenten, der Warenannahme und Lagerführung sowie zur Kommissionierung und zum Versand durchgeführt. Diese Workshops wurden praxisnah in den jeweiligen Abteilungen durchgeführt.